

Erstmals eine Frau an der Spitze

Aus der Jahreshauptversammlung des MGV Eintracht

Waldkirch-Kollnau (jb). 143 Jahre und 130 Mitgliederversammlungen hat es gedauert, bis eine echte Männerbastion gefallen ist. Einstimmig wählten die Kollnauer Sängler Ursula Querfurth zu ihrer neuen Vorsitzenden.

Zunächst deutete bestenfalls die hervorgehobene Begrüßung der beiden anwesenden Damen, Ortsvorsteherin Gabi Schindler und OB-Stellvertreterin Ursula Querfurth, durch den ersten Vorsitzenden Klaus Wissner auf eine Änderung des gewohnten Vereinslebens hin. Die Berichte der Vorstandschaft erzählten von einem regen Vereinsleben mit zwei Konzerten und zahlreichen Auftritten in privatem Rahmen sowie häufigen Gelegenheiten zur Kameradschaftspflege. Der Probenbesuch lag mit 78 Prozent höher als im Vorjahr. Sorgen bereitet dem Vorstand allerdings der Mitgliederschwund und die damit verbundenen Einnahmeeinbußen. Von den nunmehr 115 Mitgliedern sind nur noch rund 35 im Gesang aktiv.



Die Geehrten mit ihrer neuen Vorsitzenden: Heinz Schnellbach, Edgar Hug, Ursula Querfurth, Alois Schätzle und Karl Wehrle.

Ehrungen

Kein Problem hat die „Eintracht“ hingegen mit der Vereinstreue seiner Mitglieder; das zeigen einige außergewöhnliche Jubiläen, die es zu feiern galt: Heinz Schnellbach ist seit 25 Jahren Mitglied und bedankte sich für die Ehrung mit einem Ständchen auf seinem 3,6 Meter langen Alphorn. Über 60 Jahre ist Edgar Hug da-

bei, und seit jeweils 65 Jahren Alois Schätzle, Gottfried Maier und Karl Wehrle.

Neuwahlen

Eigentlich habe er nur kurzfristig einspringen wollen, meinte Klaus Wissner in seiner letzten Ansprache als erster Vorstand. Dann seien doch sechs Jahre daraus geworden und er



Der neugewählte Vorstand, erstmals mit zwei Frauen im Bunde.

Fotos: Jens Brodacz

habe es gerne gemacht. Er freue sich, mit Ursula Querfurth, „dem größten Fan des Chores“, eine geeignete Nachfolgerin gefunden zu haben, und bat die Mitglieder um ihr Vertrauen. Dem Wunsch wurde einstimmig entsprochen, wenngleich die neue Vorsitzende festgestellt haben wollte, dass einige Hände etwas verschämt gehoben worden wären.

Im Amt bestätigt wurde Christian Dinter als Kassenwart, Dieter Krukenberg ist der neue Sangwart. Als Beisitzer für die Aktiven wurden gewählt: Paul Wissner, Rudolf Rieder und der bisherige Vorstand, Klaus Wissner. Für die passiven Mitglieder wurde die Kollnauer Ortsvorsteherin Gabi Schindler in den Vorstand, als Beisitzerin gewählt.



Heinz Schnellbach bedankte sich mit einem Ständchen auf dem Alphorn für seine Ehrung.

Elhäler Waden Sendt 10.04.2019